



ZSCHOPAU



OT Krumhermersdorf

STADTKURIER

VERTEILERGEBIET ALLE HAUSHALTE: ZSCHOPAU • OT KRUMHERMERSDORF
STÜTZPUNKTVERTEILUNG: GORNAU • SCHLÖSSCHEN • WALDKIRCHEN

80 Jahre „Schnitz- und Bastelverein Krumhermersdorf e.V.“



Geschnitzte Figuren für den Kirchenaltar
dazu auf Seite 2

Aus dem Inhalt:

- 80 Jahre „Schnitz- und Bastelverein Krumhermersdorf e. V.“
- Geburtstagsgrüße für Dr. Hans Brenner
- Karlheinz Böhm besuchte Zschopau
- Schnitzkunstwerk schmückt Neues Rathaus
- Preiswerte Kleingärten zu verpachten
- Beschlussfassung 30. Sitzung Stadtrat
- Informationen des Oberbürgermeisters
- Gesetzliche Regelung zur Veröffentlichung von Jubiläen
- Veränderte Grundsätze über die Ehrung von Alters- und Ehejubilaren
- Ein erfolgreiches erstes Jahr für das Bürgerbüro
- Bekanntmachung des Landratsamtes Mittlerer Erzgebirgskreis nach § 3a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) vom 09. Januar 2007
- Ausschreibung Lebenshilfswerk Mittlerer Erzgebirgskreis e. V.
- Berufsbegleitende Qualifizierung im Bereich des präventiven Hochwasserschutzes
- Standesamtliche Nachrichten: Eheschließungen, Geburten, Geburtstage, Jubiläen, Sterbefälle
- Was ist los in Zschopau?
- Veranstaltungstermine
- Begehung Schlossgarten
- Tag der offenen Tür an der MAN-Schule
- Zweite Altstoffaktion der MAN-Schule
- Tag der offenen Tür an August-Bebel-Schule
- Lego-Tag im Kinder-Bibel-Kreis Krumhermersdorf
- Preisskat in der „Bauernstube“ Krumhermersdorf
- Schnupperspielstunde im „Spatzennest“
- Angebote Kontaktcafe
- Ergebnisse 16. Offene Ortsmeisterschaft Kegeln Krumhermersdorf
- Blutspendetermin

Erscheinungstermin

der nächsten Ausgabe:

21. Februar 2007

80 Jahre „Schnitz- und Bastelverein Krumhermersdorf e.V.“

Am 26. Dezember 1926 gründeten 11 Krumhermersdorfer Heimatfreunde um Emil Wagner den „Weihnachtsbauverein Krumhermersdorf“, welcher sich nach 1945 unter dem Namen „Schnitz- und Bastelgruppe Krumhermersdorf“ organisierte.

Im Jahr 1936 gestalteten die Vereinsmitglieder eine erste große Schnitz- und Weihnachtsbauausstellung und präsentierten im Gasthofsaal des Erzgebirgsortes Krumhermersdorf die entstandenen geschnitzten Kunstwerke.

Nachdem in der Kriegszeit bis 1947 die Vereinsarbeit zwangsweise zum Erliegen kam, begann unter Leitung von Johannes Glück eine neue Etappe in der Arbeit der „Schnitzgruppe Krumhermersdorf“. Nach 31 Jahren Vorstandsarbeit übergab Johannes Glück 1980 den Vorsitz an Wolfgang Glück.

Die in der „Arbeitsgemeinschaft Schnitzen“ in der Kulturbund-Ortsgruppe Krumhermersdorf wirkenden zweiunddreißig „Hobbykünstler“ konnten in den Jahren 1950 bis 1989 mehrfach Auszeichnungen als „Hervorragendes und Ausgezeichnetes Volkskunstkollektiv“ entgegen nehmen.

Der Bau der 4.50 m großen Ortspyramide sowie der 5.50m hohen Ortspyramide für die Partnergemeinde Unterschneidheim, die Gestaltung von Leistungsschauen, zahlreiche Schnitz- und Bastelausstellungen, Fertigung von Ortswegweisern und Ortseingangsschildern und vieles mehr, zeugen von den herausragenden Leistungen der Vereinsmitglieder, genau so wie die freiwilligen erbrachten 4990 Arbeitsstunden der Schnitzer und Bastler für den Bau des Schnitzerheimes und die ca. 500 geleisteten Stunden für die Renovierung in den Jahren 2004 sowie 2005.

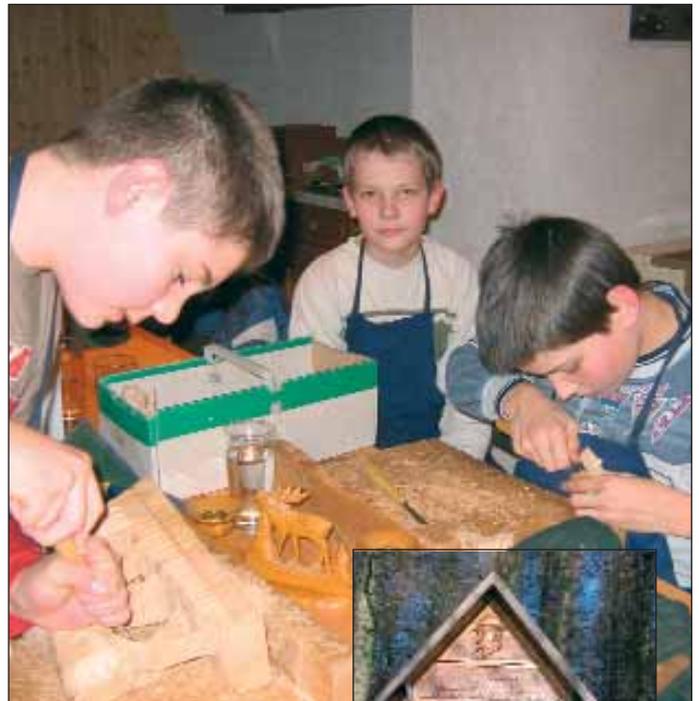
Der seit 29.01.1991 als „Schnitz- und Bastelverein Krumhermersdorf“ e. V. eingetragene Verein von Laienschnitzern und Bastlern erhält und pflegt weiterhin die alte traditionelle Handwerkstechnik, die mit der Geschichte des Erzgebirges fest verbunden ist.

Die großartigen individuellen Leistungen der Vereinsmitglieder bestaunten zahlreiche Besucher anlässlich der Ausstellung zum 75. Vereinsjubiläum im Jahr 2002 und im Beitrag der Schnitzer zum Jubiläum „250 Jahre Kirche Krumhermersdorf“ im Jahr 2006.

Matthias Rochlitzer, Vereinsvorsitzender seit dem Jahr 2002, zählt gegenwärtig 21 Mitglieder im Schnitz- und Bastelverein Krumhermersdorf, darunter zwei Frauen. In einer Nachwuchsgruppe beschäftigen sich Kinder und Jugendliche mit Messer und Schnitzseisen und erlernen die notwendigen Techniken und Arbeitsschritte der Handwerkskunst.

Anlässlich des 80-jährigen Jubiläums des „Schnitz- und Bastelvereins Krumhermersdorf“ e. V. wünschen wir den Vereinsmitgliedern für die Zukunft alles Gute, immer „Gut Holz“, weiterhin gute Ideen, nie nachlassende Phantasie und Mut zur Kreativität!

Baumann
Oberbürgermeister



Schnitz- und Bastelausstellung im Vereinshaus Krumhermersdorf

Der Schnitz- und Bastelverein Krumhermersdorf e. V. führt vom 27. Januar bis 11. Februar im Vereinshaus Krumhermersdorf (ehemalige Turnhalle - alter Fußballplatz) anlässlich des 80-jährigen Vereinsjubiläums eine große Schnitz- und Bastelausstellung durch.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag, 14 - 19 Uhr
Samstag, Sonntag, 10 - 20 Uhr

Eintrittspreise:

Kinder ab 5-12 Jahre, 1,00 €
Erwachsene: 2,00 €

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Der Schnitz- und Bastelverein Krumhermersdorf e. V. freut sich auf Ihren Besuch!

Herzliche Geburtstagsgrüße an Dr. Hans Brenner!



Foto: J. Junge

80 Jahre, es ist kaum zu ermessen, was sich in dieser langen Zeit ereignet hat. Den Lebensweg prägten und begleiteten Krieg, Wirtschaftskrisen und gesellschaftliche Umbrüche.

Wir nehmen den Ehrentag zum Anlass, Dr. Hans Brenner für sein Jahrzehnte langes ehrenamtliches Engagement zu danken. Der mit Tatkraft und Elan erbrachte Beitrag bildete einen wichtigen Baustein im Mosaik unserer Stadt Zschopau.

Dr. Hans Brenner wirkte lange Jahre als Vorsitzender des Zschopauer Heimatvereines. Mit hoher Einsatzbereitschaft und hohem Verantwortungsbewusstsein arbeitet er zielorientiert an der Ausarbeitung der Bände „Stadtgeschichte Zschopau“, betreibt umfangreiche Forschungen zur KZ-Geschichte des ehemaligen KZ Flossenbürg und organisierte zahlreiche heimatgeschichtliche und traditionelle Ausstellungen in der Stadt Zschopau.

Neben diesen großartigen Leistungen werden Publikationen des Autors in „Sächsischen Heimatblättern“ festgehalten und der Erfahrungsschatz in Vorträgen im Ausland und auf internationalen Symposien vermittelt.

Wir wünschen Dr. Hans Brenner zum Jubiläums-Geburtstag am 1. Februar alles erdenklich Gute, für die Umsetzung all seiner Pläne viel Kraft, die nötige Energie und weiterhin beste Gesundheit und Wohlergehen gemeinsam mit seiner Ehefrau Gisela.

Baumann
Oberbürgermeister



Karlheinz Böhm besuchte Zschopau

Karlheinz Böhm, der mit seiner Organisation „Menschen für Menschen“ seit 25 Jahren Hilfe zur Selbstentwicklung in Äthiopien leistet, trug seinen Namen am 15. Januar 2007 in das Goldene Buch der Stadt Zschopau ein.



Foto: A. Bludau

Kunstwerk vom Schnitzer Günther Uhlmann schmückt Neues Rathaus

Am 06. Dezember 2006 enthüllte Oberbürgermeister Baumann ein vom Zschopauer Schnitzer Günther Uhlmann gefertigtes Relief aus Lindenholz im Foyer des Neuen Rathauses. Das Kunstwerk zeigt das Porträt des Oberforst- und Landjägermeisters Cornelius von Ruxleben, Günstling des Kurfürsten August I. von Sachsen. Ruxleben kaufte zwei Bürgerhäuser am Zschopauer Markt und ließ diese Gebäude 1559 - 1561 zu einem Edelhaus mit einem schönen Renaissanceportal umbauen.

G. S., Hauptamt



Zschopauer Kleingartenanlage „An der Aue“ e . V.

verpachtet preiswerte Kleingärten, hinter den Häusern der Auenstraße.
Tel.: 23614, E-mail: Fheinzig@zschopau.de



Foto: G.S.

IMPRESSUM: Verantwortlich für den amtlichen und sonstigen redaktionellen Teil: Stadtverwaltung Zschopau, Oberbürgermeister Klaus Baumann, Altmarkt 02, 09405 Zschopau, Tel.: 03725/2870;
Internetadresse: www.zschopau.de, e-mail: stadtkurier@zschopau.de
Anzeigeneinkauf / Gesamtherstellung: RIEDEL OHG, Chemnitz, OT Röhrsdorf, Inhaber: Annemarie u. Reinhard Riedel . Tel.: 03722/502000 , e-mail: riedel-ohg@chemonline.de ; www.riedel-ohg.de
Verteilung: adresslos an alle frei zugängigen Haushalte im Amtsblattgebiet;

Der Oberbürgermeister informiert



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Weihnachtszeit und Jahreswechsel liegen hinter uns und ich hoffe, dass Sie diese Zeit gut verbracht und genutzt haben, um Kraft für den wieder einkehrenden Alltag zu sammeln. Ich wünsche Ihnen für das neue Jahr alles erdenklich Gute, besonders Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und neben den täglichen Sorgen und Problemen, die wir alle haben, noch etwas Lebensfreude. Mögen alle Ihre privaten und beruflichen Wünsche und Ziele sowie Ihre persönlichen Vorsätze in Erfüllung gehen. Hoffen wir alle,

dass das neue Jahr auch für unsere Stadt wieder ein gutes werden wird, dass wir von negativen Entwicklungen oder Ereignissen verschont bleiben und - wie in den zurückliegenden Jahren - am Ende des Jahres wieder eine positive Bilanz ziehen können. Ich wünsche mir persönlich, dass sich das gute Verhältnis mit unserer Bürgerschaft, mit unseren Unternehmen und Betrieben, mit den Kirchengemeinden sowie mit den vielen Vereinen und Organisationen auch in diesem Jahr fortsetzen wird; ich werde meinen Teil dazu beitragen.

Ich würde mich auch freuen, wenn Sie, unsere Bürgerinnen und Bürger, unser kommunalpolitisches Handeln weiterhin positiv begleiten würden. Über das wichtigste Geschehen werden wir Sie auch über den Stadtkurier regelmäßig informieren. Unseren örtlichen Firmen und Betrieben wünsche ich, insbesondere im Interesse der Arbeitsplätze in unserer Stadt, ein weiterhin erfolgreiches unternehmerisches Wirken. Und letztlich wünsche ich mir, dass unsere Stadt weiterhin von einer lebendigen und harmonischen Bürgergemeinschaft geprägt bleiben wird und die Bereitschaft vieler Bürgerinnen und Bürger, sich ehrenamtlich in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen, weiterhin bestehen bleibt.

Ich bedanke mich an dieser Stelle auch ganz herzlich für die mir und der Verwaltung übermittelten vielen netten Weihnachts- und Neujahrs-wünsche.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, kurz vor Jahresende hat unser Stadtrat den Haushaltsplan für 2007 beschlossen. Über die wichtigsten Investitionsmaßnahmen und einige Vorhaben, die wir leider verschieben mussten, werde ich Sie in der nächsten Ausgaben informieren.

Am 20. Dezember ist der Zschopauer Arbeitskreis „Menschen für Menschen“ als einer von 16 Projekten im Rahmen der Initiative „365 Orte im Land der Ideen“ ausgezeichnet worden. Mehr als 1900 kommunale und private Einrichtungen, Vereine und Verbände sowie Initiativen hatten sich bundesweit um die Auszeichnung beworben. Ich freue mich deshalb ganz besonders für das Ehepaar Dr. Kraus und ihre Mitstreiter im Arbeitskreis über diese Würdigung ihrer Arbeit. Sie haben die Stadt Zschopau in dieser Initiative ehrenwert vertreten. Herzlichen Glückwunsch!

Ein ganz besonderes Dankeschön möchte ich heute an unseren Schnitzkünstler Günther Uhlmann aussprechen. In Umsetzung eines Vorschlages von Herrn Ronald Scherzer hat er zur gestalterischen Bereicherung des Foyers des neuen Rathauses ein Relief des Porträts von Cornelius von Ruxleben geschnitzt und der Stadt übergeben. Seit Mitte Dezember ist dieses Kunstwerk zu besichtigen.

Großes Lob gab es seitens des Personals der Kindertagesstätte „Piffikus“ für die am Bau beteiligten Firmen für die gute und reibungslose Arbeit, die in den letzten Wochen des alten Jahres geleistet wurde. Ich möchte mich ebenfalls für die gute Arbeit bedanken.

Nun wünsche ich Ihnen einen guten Start in das Jahr 2007 und einen schönen Monat.

Herzliche Grüße

Ihr

Klaus Baumann
Oberbürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Veröffentlichung von Beschlüssen des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in der 30. öffentlichen Sitzung am 20.12.2006 folgende Beschlüsse:

TOP 2

Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2005 der Großen Kreisstadt Zschopau - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 329

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2005 wird wie folgt festgestellt:

Soll-Einnahmen im kassenmäßigen Abschluss	24.534.299,97 €
Soll-Ausgaben im kassenmäßigen Abschluss	24.534.299,97 €
Jahresfehlbetrag	0,00 €

Der Bericht zum Jahresabschluss 2005 und die erläuternden Anlagen werden in den Feststellungsbeschluss einbezogen.

TOP 3

Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Zschopau für das Haushaltsjahr 2007

3.1. Beratung und Beschlussfassung über Einwendungen

3.1.1. Hinweis von Herrn Jürgen Bartsch vom 18.12.2006 (eingegangen am 18.12.2006)

Beschluss-Nr. 330

Einordnung von Mitteln für die Sanierung der beschädigten Teile der Straße Am Hang. Finanzierung aus der Straßenunterhaltung (1.6300.5110)

3.1.2. Hinweise und Vorschläge von Herrn Hartmut Hedwig vom 18.12.2006 (eingegangen am 19.12.2006)

Beschluss-Nr. 331

3.1.2.1. Deckungsreserve für Umsatzsteuererhöhung ab 01.01.2007. (Der Beschlussvorschlag wird vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau abgelehnt.)

Beschluss-Nr. 332

3.1.2.2. Vorhaben 2.2211-006 Sporthalle für Mittelschule „Martin-

Andersen-Nexö“

Weitere Instandhaltung der Turnhalle und Verwendung der freien Mittel für grundhafte Instandsetzung der Beethovenstraße und Schulstraße.

(Der Beschlussvorschlag wird vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau abgelehnt.)

Beschluss-Nr. 333

3.1.2.3. Vorhaben 2.2211-006 Schwimmhalle für Mittelschule „Martin-Andersen-Nexö“

3.1.2.3.1. Streichung des Neubaus der Schwimmhalle und Nutzung des Hallenbades in Marienberg, wenn Lehrschwimmbecken nicht mehr nutzbar.

Beschluss-Nr. 334

Einsatz der Restsumme für Goethestraße und Lessingstraße.

(Der Beschlussvorschlag wird vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau abgelehnt.)

Beschluss-Nr. 335

3.1.2.5. Vorhaben 2.5710-006 Reko Freibad

Streichung der Planungskosten in Höhe von 20.000 € und Zuführung der allgemeinen Rücklage.

(Der Beschlussvorschlag wird vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau abgelehnt.)

Beschluss-Nr. 336

3.1.2.6. Vorhaben 2.6300-132 Erschließungsstraße Campingplatz Alte Marienberger Straße

Streichung des Vorhabens in Höhe von 75.750 € und Zuführung zur allgemeinen Rücklage.

3.2. Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Zschopau für das Haushaltsjahr 2007. Beschlussfassung.

Beschluss-Nr. 337

Aufgrund von § 76 in Verbindung mit § 74 der Gemeindeordnung für den

Amtliche Bekanntmachungen

Freistaat Sachsen beschließt der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 einschließlich der im TOP 3.1. beratenen und beschlossenen Einwendungen und den Änderungen zum bisherigen Entwurf.

TOP 4

Private Nutzung des Dienst-Kfz., Renault Laguna, amtliches Kennzeichen MEK Y 277, durch den Oberbürgermeister auf der Grundlage der VwV-KomDKfz vom 20.04.2006 ab 01.11.2006 (Anlage) - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 338

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau hebt den Beschluss-Nr. 12 des Verwaltungsausschusses vom 18.10.2006 zur privaten Nutzung des Dienst-PKW auf.

Beschluss-Nr. 339

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die private Nutzung des Dienst-Kfz., Renault Laguna, Kennzeichen MEK Y 277, durch den Oberbürgermeister auf der Grundlage der VwV-KomDKfz vom 20.04.2006 ab 01.11.2006 (Anlage).

Der Oberbürgermeister kann das ihm zugeordnete Dienstfahrzeug unentgeltlich für Privatfahrten nutzen. Dies gilt für Fahrten zwischen Wohnung und Dienststelle uneingeschränkt. Für allgemeine Privatfahrten und Fahrten in der dienstfreien Zeit wird die Fahrtleistung auf 3000 km jährlich begrenzt.

Für Privatfahrten über die Landesgrenzen Sachsens hinaus ist eine Entschädigung für die außerhalb des Gebietes gefahrene Strecke entsprechend der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen über die Benutzung von Dienstfahrzeugen in der Sächsischen Landesverwaltung (VwV-KKfz) vom 01.12.2003 in der jeweils geltenden Fassung festgelegten Sätzen zu zahlen.

Die Versteuerung des geldwerten Vorteils für die unentgeltliche private Dienstwagennutzung bleibt hiervon unberührt.

Dieser Beschluss gilt bis 31.12.2008.

TOP 5

Änderung der Schulbezirke ab Schuljahr 2007/2008 - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 340

Schulbezirk I - Grundschule "August Bebel"

Am Gräbel	Am Heizhaus
Auenstraße	August-Bebel-Straße
Beethovenstraße	Bertolt-Brecht-Straße
Bleichweg	Böttcherweg
Conradweg	Dittmannsdorfer Weg
Fritz-Heckert-Straße	Goethestraße
Greßlerweg	Hainstraße
Hannawaldweg	Haydnstraße
Hätteweg	Heinrich-Heine-Straße
Illmhöhe	In der Aue
Jahnstraße	Johann-Gottlob-Pfaff-Straße
Kantor-Geißler-Straße	Kurze Straße
Launer Ring	Lessingstraße
Moritz-Nietzel-Straße	Mozartstraße
Neckarsulmer Ring	Petermannweg
Philipp-Müller-Straße	Reicheltweg
Reinhold-Timme-Straße	Ringstraße
Robert-Koch-Straße	Rosa-Luxemburg-Straße
Rosenowweg	
Rudolf-Breitscheid-Straße	gerade Hausnummern ab Nr. 40 stadtauswärts ungerade Hausnummern ab Nr. 35 stadtauswärts

Pestalozzistraße
Sonneneck
Straubeweg
Waldkirchener Weg
Witzschdorfer Straße
Zum Alten Badeplatz

Schulbezirk II Grundschule "Am Zschopenerberg"

alle Straßen der Ortsteile Krumhermersorf, Ganshäuser und Wilischthal und folgende Straßen des Stadtgebietes Zschopau:

Akazienweg	Alte Marienberger Straße
Altmarkt	Am Hang
Am Ledigenheim	Am Zschopenerberg
Am Zweigwerkufer	An den Anlagen
An der Kirche	Bahnhofstraße
Bergstraße	Birkberg
Birkenweg	Blumengasse
Bodemersiedlung	Borngraben
Brühl	Chemnitzer Gasse
Chemnitzer Straße	Dr.-Wilhelm-Külz-Straße
Feldgasse	Gabelsbergerstraße
Gartenstraße	Gerbergasse
Hoffeld	Höhenweg
In der Sandgrube	Johannisstraße
Köpeltal	Körnerstraße
Krumhermersdorfer Straße	Lange Straße
Lindenweg	Ludwig-Würkert-Straße
Marienstraße	Mauergasse
Marktgäßchen	Neue Heimat
Neue Marienberger Straße	Neuer Weg
Neumarkt	Nordstraße
Obere Mühlstraße	Pfarrgäßchen
Rasmussenstraße	Rosengasse
Rudolf-Breitscheid-Straße gerade Hausnummern	ab Nr. 2 bis Nr. 38
ungerade Hausnummern	ab Nr. 1 bis Nr. 33
Schlachthofstraße	Schillerplatz
Schloßberg	Seminarstraße
Spinnereistraße	Stadtblick
Stiftsgasse	Thumer Straße
Untere Mühlstraße	Wiesenstraße

TOP 7

Vertrag zum Verkauf der Flurstücke: 307/3, 307/4, 315, 317 der Gemarkung Zschopau und zum Verkauf einer Teilfläche aus den Flurstücken: 314, 318/3, 1377/6 und 1377/7 der Gemarkung Zschopau - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 341

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau bestätigt den vorliegenden Vertrag zum Verkauf der Flurstücke 307/3, 307/4, 315, 317 der Gemarkung Zschopau und jeweils einer Teilfläche aus den Flurstücken 314, 318/3, 1377/6 und 1377/7 der Gemarkung Zschopau von etwa insgesamt 7.237 m² für ca. 159.214,00 € (Einnahme in der HHSt. 2.8800.3400-A 8800 0003) an die Firma Exclusiver Wohnbau Steinheim GmbH & Co. KG mit Sitz in Steinheim/Murr, Obere Seewiesen 32 in 71711 Steinheim nach Wertgutachten, abzüglich möglicher gegenzurechnender Ausgaben für den Abriss in Höhe von max. 50.000,00 € und für Entsorgungskosten für belasteten Boden in Höhe von max. 35.000,00 € (HHSt. 2.8800.9321-A 8800 0003) zur Errichtung des "Dienstleistungs- und Einkaufszentrums" - Am Gräbel 1 -.

TOP 8

Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 280/15 der Gemarkung Zschopau zur Größe von ca. 513 m² - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 342

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau ermächtigt den Oberbürgermeister aus dem Flurstück 280/15 der Gemarkung Zschopau eine Teilfläche - Nr. 2 - von ca. 513 m² an Frau Angelika Erdenberger und Herrn Olaf Hänel, wohnhaft Bertolt-Brecht-Straße 15 in 09405 Zschopau zu einem Preis von 46,00 €/m² nach BRW-Auskunft des Gutachterausschusses zu verkaufen.

TOP 9

Entgeltliche Vermögenszuordnung der Flurstücke 1292/7 und 1292/8 der Gemarkung Zschopau - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 343

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau ermächtigt den Oberbürgermeister die Vereinbarung i. S. § 2 Abs. 1 Satz 6 VZOG über eine entgeltliche Vermögenszuordnung zu Gunsten der Stadt Zschopau für die Flurstücke 1292/7 und 1292/8 der Gemarkung Zschopau zu unterzeichnen.

*Baumann
Oberbürgermeister*

Amtliche Bekanntmachungen

Eilentscheidungen des Oberbürgermeisters

in Zuständigkeit des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

1. Bauleistungen Los 2

Beschluss-Nr. 344

Maler- und Putzarbeiten, Sanierung der Kindertagesstätte „Pfiffikus“ an die Firma G. Liebsch, Obere Siedlung 35, Börnichen, zum Angebotspreis 7.839,40 €.

Beschluss-Nr. 345

Tischlerarbeiten, Sanierung der Kindertagesstätte „Pfiffikus“ an die Firma Zwintzsch, Zweigwerkufer, 09405 Zschopau, zum Angebotspreis 40.465,67 €.

Beschluss-Nr. 346

Außenanlagen, Sanierung der Kindertagesstätte „Pfiffikus“ an die Firma B. U. Knorr GmbH, Wiesenstraße 45, 09405 Zschopau, zum Angebotspreis von 30.116,77 €.

2. Umverteilung von Mitteln

Beschluss-Nr. 347

Bau Mobile Überdachung des Gefängnishofes im Schloss Wildeck, 13.000,00 €. HHSt. 2.3651.9400, Vorhaben A365100.10.

Baumann, Oberbürgermeister

Gesetzliche Regelung zur Veröffentlichung von Jubiläen

Gemäß § 33, Abs. 2 des Sächsischen Meldegesetzes vom 21.04.93 ist eine Veröffentlichung von Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag und Ehejubiläen, die die goldene Hochzeit oder ein späteres Ehejubiläum begehen, in Presse, Funk und anderen Medien erlaubt.

Aufgrund dieser gesetzlichen Regelung erfolgt durch die Stadtverwaltung Zschopau die Gratulation für die Altersjubilare in der Presse. Die Bürgerinnen und Bürger, die eine Veröffentlichung nicht wünschen, weisen wir auf ihr Widerspruchsrecht hin.

Eine Veröffentlichung und Gratulation bei Ehejubiläen ist in der Regel nur auf Hinweis der Jubilare bzw. Angehörigen möglich, da diese Datenerfassung nicht vollständig vorhanden ist.

Widersprüche gegen eine Veröffentlichung können frühestens ab November vor dem Jahr des Jubiläums in der Stadtverwaltung Zschopau, Altes Rathaus, Neumarkt 2 - Amt für Kultus, Jugend und Soziales, Zimmer 7 - geltend gemacht werden.

Veränderte Grundsätze über die Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Herrn Bundespräsidenten

(geändert mit Schreiben des Bundespräsidialamtes vom 26.05.03)

Der Herr Bundespräsident gratuliert Bürgern zur Vollendung des 100. Lebensjahres, des 105. Lebensjahres und zu jedem folgenden Geburtstag sowie Ehepaaren aus Anlass des 65., 70. und 75. Hochzeitstages.

Die Alters- und Ehejubilare erhalten ein Glückwunschsreiben des Herrn Bundespräsidenten, welches auf direktem Weg zugeschickt wird.

Das Geldgeschenk entfällt für die Alters- und Ehejubilare ab 01. Juli 2003.

Die Beantragung der Glückwünsche beim Bundespräsidialamt erfolgt mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis durch die zuständige Behörde - Stadtverwaltung Zschopau, Neumarkt 2 - Amt für Kultus, Jugend und Soziales, Zimmer 7. Wir bitten deshalb den Bekannten- und Verwandtenkreis der entsprechenden Jubilare, uns rechtzeitig (**6 Wochen vorher**) zu informieren.

Buschmann, Amtsleiterin

Ein erfolgreiches erstes Jahr für das Bürgerbüro der Stadtverwaltung Zschopau!

Anlässlich des 1-jährigen Bestehens des städtischen Bürgerbüros möchten sich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter recht herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für das rege Interesse an unserem Servicecenter bedanken. So freut es uns mitteilen zu können, dass ca. 4.000 Bürger diesen ersten Anlaufpunkt unserer Verwaltung für ihre Wünsche und Begehren in Anspruch nahmen.

Wir sind bemüht, neben dem bestehenden Angebot für unsere Bürger, gern weitere Hinweise und Vorstellungen zu verwirklichen und nehmen dankend entsprechende Impulse und Anregungen für ein noch bürgerfreundlicheres Zschopau entgegen.

A. Woschech, C. Gläser

Bekanntmachung

des Landratsamtes Mittlerer Erzgebirgskreis
nach § 3a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)
vom 09. Januar 2007

Herr Klaus Weigel hat am 17.05.2006 einen Antrag auf Zulassung einer Wasserkraftanlage am Wehr der Zschopau, Fluss - km 75,38 (ehem. Tuchfabrik Wilischthal), gestellt. Es wurde eine wasserrechtliche Erlaubnis nach § 7 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (Wasserhaushaltsgesetz) in der Fassung vom 19. August 2002 (BGBl. I S. 3245) beantragt.

Nach der allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalles wurde durch das Landratsamt Mittlerer Erzgebirgskreis am 09. Januar 2007 gemäß § 4 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01. September 2003 (GVBl. S. 418), geändert durch Gesetz vom 24. Juni 2004 (GVBl. S. 245) i. V. m. § 3c Abs. 1 Satz 1, § 3e Abs. 1 Nr. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757), geändert durch Gesetz vom 24. Juni 2005 (BGBl. I S. 1794) festgestellt, dass eine Umweltverträglichkeitsprüfung unterbleibt. Die Feststellung über das Unterbleiben der Umweltverträglichkeitsprüfung ist nicht selbstständig anfechtbar (§ 3a Satz 3 UVPG).

Marienberg, den 09. Januar 2007

Landratsamt Mittlerer Erzgebirgskreis

Kolbe, Dezernent

AUSSCHREIBUNG

Das **Lebenshilfswerk Mittlerer Erzgebirgskreis e. V.**, Träger von Einrichtungen der Behindertenhilfe, das sind zurzeit

- je eine Werkstatt für behinderte Menschen in Marienberg und Olbernhau,
- je eine Wohnstätte für behinderte Menschen in Marienberg und Olbernhau,
- zwei Außenwohngruppen in Olbernhau,
- Ambulant betreutes Wohnen im Mittleren Erzgebirgskreis,
- Ferienbetreuung in der G-Schule in Marienberg,

in denen mehr als 220 Menschen mit geistiger Behinderung, schwerst mehrfacher Behinderung und chronisch psychisch kranke Menschen von mehr als 60 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen betreut werden, stellt auch 2007 wieder **6 Zivildienststellen** mit folgenden Aufgaben zur Verfügung:

in den Werkstätten:

- Mitarbeit im Bereich Lagerwirtschaft einschl. Bedienung und Pflege des PPS-Systems,
- Betreuung und Beaufsichtigung von Gruppen behinderter Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen,
- Mitarbeit im Bereich Haustechnik durch Realisierung handwerklicher Tätigkeiten in den Objekten des Lebenshilfswerkes MEK e. V.
- eigenverantwortliche Durchführung des Fahrdienstes auf eingewiesenen Routen,
- Ausführung von Fahrten auf besondere Anweisung,

in den Wohnstätten:

- Betreuung und Beaufsichtigung der Bewohner und Bewohnerinnen,
- Unterstützung der Bewohner und Bewohnerinnen bei hygienischen Maßnahmen,
- Assistenz und Anleitung im hauswirtschaftlichen Bereich,
- Organisation und Gestaltung der Freizeit für die und mit den Bewohnern und Bewohnerinnen,
- Absicherung notwendiger Versorgungsfahrten (Einkäufe, Arztbesuche usw.),
- Erledigung kleinerer handwerklicher Aufgaben.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Kurzbewerbung an

Lebenshilfswerk Mittlerer Erzgebirgskreis e. V.

Frau Rösch

Industriestraße 1 b • 09496 Marienberg

Weiter auf Seite 9

Erfolgreich anbieten



DIN A4 22,- €
DIN A3 26,- €
DIN A2 38,- €
DIN A1 46,- €
DIN A0 74,- €

Netto Preise für Posterpräsentations-system. Plakatwechsel erfolgt durch Aufklappen. Inkl. Druck und Einlegen

Klapprahmen inkl. Druck

gut + günstig = RIEDEL
☎ (0 37 22) 40 80 16

LACKIEREREI - BERND ROST

Unsere Leistungen:

- PKW - Lackierung
- Instandsetzungsarbeiten
 - Lackschadenfreies Ausbeulen
 - Restaurierungen
 - Hol - und Bringeservice
- Fahrzeugaufbereitung
- Industrielackierung
- Lackierarbeiten
- Sandstrahlarbeiten
- Farbspraydosen



Waldkirchener Straße 13 • 09405 ZSCHOPAU/SA
 Tel.: 03725/22268, Fax: 22248

Fliesenmarkt + Workshop Zschopau

e-Mail: fliesenmarkt@zschopau.de homepage: fliesenmarkt.zschopau.de

- Fliesen
- Sanitär
- Farben
- Brennstoffe
- Kleintiernahrung + Zubehör
- Baustoffe
- Werkzeuge
- Gartenbedarf



Gabelsbergerstr. 12
 Tel.: 03725/2 23 31
 Fax: 34 05 70

Mo. – Fr. 8 – 18 Uhr
 Sa. 8 – 13 Uhr

Wir sind Partner



Gut und sicher wohnen




Wohnungsgenossenschaft Zschopau eG

Lessingstraße 5 • 09405 Zschopau • Telefon (03725) 35 00 - 0 • Fax (03725) 2 25 04
www.wg-zschopau.de • info@wg-zschopau.de

	3-Raum-Whg. mit Balkon, Launer Ring 34,	1. WG, 57 m ² , KM 233 € + NK
	3-Raum-Whg. B.-Brecht-Str. 26,	4. WG, 58 m ² , KM 310 € + NK
	4-Raum-Whg. Auenstr. 29,	2. WG, 66 m ² , KM 334 € + NK
	2-Raum-Whg. mit Balkon, Hannawaldweg 10,	4. WG, 46 m ² , KM 221 € + NK
	3-Raum-Whg. mit Balkon, Launer Ring 32,	3. WG, 57 m ² , KM 233 € + NK

Weitere aktuelle Angebote, Auskünfte und Termine zu Wohnungsbesichtigungen erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle.

Jungen Paaren, die im Jahr 2006 in unserer Genossenschaft einen Mietvertrag abschließen, wird auf Wunsch die Wohnung mit einem Waschvollautomaten ausgestattet!

						
Goethestraße	Hannawaldweg	Haydnstraße	H.-Heine-Straße	Kantor-Geißler-Str.	Launer Ring	Mozartstraße



Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-GmbH

ZSCHOPAU / Sachsen

• Waldkirchener Str. 14 • 09405 Zschopau • PLZ-Postfach 09401 • Tel. (03725) 3701-0 • Fax 3701-28
 • E-Mail: GG.Zschopau@t-online.de • Internet: www.ggz.zschopau.de • Bereitschaftsdienst für Havariefälle: 0172/3730170

Sie suchen eine neue Wohnung? Wir helfen Ihnen gern!

Neumarkt 05

2-R.-Wohnung, 2. OG,
72 m², WE bezugsfertig,
Bad gefliest,
Grundmiete: 330,00 €

Neckarsulmer Ring 01

3-R.-Wohnung, 4. WG, 59 m², mit
Balkon, Küche mit Fenster, Bad
gefliest, Renovierung auf Wunsch
möglich, Grundmiete: 236,00 €

Spinnereistraße 211

Wohnen im Einzeldenkmal,
4-R.-Wohnung, 3. WG, 97 m²,
WE bezugsfertig, Bad gefliest,
Stellplatz, Grundmiete: 485,00 €

Ihre Vorteile:

- Bei Neubezug einer Wohnung erhalten Sie von uns einen Gutschein, mit welchem Sie bei OBI 5 Monate lang mit 5% Rabatt einkaufen können.
- Bei Neubezug einer Wohnung in der 5. oder 6. Etage erhalten Sie 5 bzw. 6 % Nachlass auf die Grundmiete.
- Bei Neubezug einer größeren Wohnung auf Grund der Geburt eines Babys erlassen wir Ihnen für ein Jahr lang die Hälfte der Grundmiete des neuen Kinderzimmers.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns in unserer Geschäftsstelle besuchen!

Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG



Aktuelle Wohnungsangebote der WG Zschopautal eG



1-Raum-Wohnung

Scharfenstein, Obere Siedlungsstraße 108
ca. 30 m², 3. Etage, sanierter Altbau,
Küche und Bad gefliest mit Fenster;
Bodenkammer, Keller,
Stellplatz in der Nähe ohne Gebühr,
135,00 € zuzüglich NK

2-Raum-Wohnung

Scharfenstein, Obere Siedlungsstraße
ca. 47 m², 1. und 3. Etage, sanierter Altbau,
Küche und Bad gefliest mit Fenster;
Bodenkammer, Keller,
Stellplatz in der Nähe ohne Gebühr,
200,00 € zuzüglich NK

3-Raum oder 4-Raum-Wohnung mit Balkon

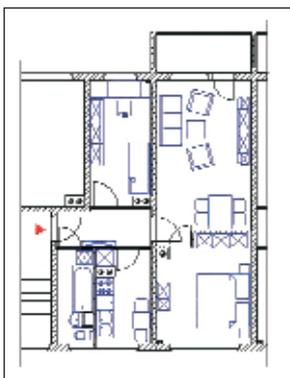
Zschopau, Launer Ring 16-24,
ca. 68,32 m², 4. Etage, teilsanierter Neubau,
Küche und Bad gefliest,
Keller, Stellplatz in der Nähe ohne Gebühr,
240,00 € zuzüglich NK

4-Raum-Wohnung mit Balkon

Zschopau, Greßlerweg 4
ca. 78,9 m², sanierter Neubau,
Küche mit Fenster, Küche und Bad gefliest,
Keller, Stellplatz in unmittelbarer Nähe
319,00 € zuzüglich NK

Gästewohnung

Zschopau, Launer Ring 24
Übernachtung ab 20,00 € für 3 Personen



3-Raum-Wohnung (Bild und Grundriss)

Zschopau, Bertolt-Brecht-Straße 10
ca. 56,4 m², 5. Etage, sanierter Neubau,
Küche mit Fenster, Küche und Bad gefliest,
Keller, Stellplatz in der Nähe ohne Gebühr
255,00 € zuzüglich NK

Ihre Vorteile:

Bei Neubezug erlassen wir Ihnen die Grundmiete für den ersten Monat.

Weitere Angebote und Informationen finden Sie unter:

www.wg-zschopautal.de

Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler, Tel.: 03725 / 77 294, Fax: 03725 / 77 922
Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG · Altmarkt 8, 09405 Zschopau

Amtliche Bekanntmachungen

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

Frau Rösch, Verwaltungsleiterin, 03735 91510, oder an
Frau Weise, Wohnstättenleiterin, 037360 78610, oder an
Herrn Böske, Werkstattleiter, 03735 91510,

wir helfen Ihnen gern, die richtige Stelle für Ihren Zivildienst in einer unserer Einrichtungen zu finden und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Berufsbegleitende Qualifizierung im Bereich des präventiven Hochwasserschutzes im Jahr 2007!

Erstmals wird im Jahr 2007 eine „Berufsbegleitende Qualifizierung im Bereich des präventiven Hochwasserschutzes“ gefördert.

Die Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU) und die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V., Landesverband Sachsen/Thüringen (DWA) führen diese Qualifizierungsmaßnahmen durch.

Mit dieser berufsbegleitenden Qualifizierungsmaßnahme sollen Kenntnisse und Fähigkeiten insbesondere zur Verbesserung des Wissensstandes und der praktischen Handlungsfähigkeit vermittelt werden. In einem theoretischen Teil werden u. a. Gesetze, Rechtsverordnungen, Verwaltungsvorschriften sowie Organisation und Unterlagen besprochen. Den überwiegenden Teil der dreitägigen Kurse nehmen praktische Übungen der Gefahrenabwehrmaßnahmen ein.

Die Qualifizierungsmaßnahme umfasst 24 Unterrichtsstunden, die auch Freitag nachmittags und sonntags angeboten werden können. Der zu tragende Eigenanteil beträgt ca. 35,00 €.

Den Regeln der ESF-Förderung entsprechend, muss der Bildungsträger den konkreten Bedarf für die angebotenen Qualifizierungsmaßnahmen im Voraus nachweisen. In Vorbereitung der Maßnahme sind deshalb möglichst viele Unternehmen gebeten, ihr Teilnahmeinteresse gegenüber dem **DWA-Landesverband Sachsen/Thüringen, Frau Dipl.-Geogr. Annett Schnauer**, Tel.: 0351/203 20 25, Fax: 0351/203 20 26, E-Mail: schnauer@dwa-st.de zu bekunden.

Standesamtliche Nachrichten



Den Bund für das Leben
haben im Standesamt Zschopau
geschlossen:

am 21. Dezember 2006,
Michael Volkmann und Katharina geb. Maurer,
 wohnhaft Nürnberg.

Für den gemeinsamen Lebensweg viel Glück!



In Zschopau wurden geboren:

am 28. November 2006, **Jan Hampel**
 Eltern: Monique und Ronny Hampel, Zschopau

am 10. Dezember 2006, **Pascal Richter**
 Eltern: Claudia Richter und Falk Bienau, Zschopau

am 17. Dezember 2006, **Marcel Claußner**
 Eltern: Stefanie Claußner und Rico Friedel, Amtsberg,
 Ortsteil Dittersdorf

am 21. Dezember 2006, **Samuel Häußler**
 Eltern: Manuela und Cliff Häußler, Amtsberg, Ortsteil Schlösschen

am 23. Dezember 2006, **Paul Jim Walther**
 Eltern: Peggy Walther, Zschopau

am 06. Januar 2007, **Pauline Lotte Zingler**
 Eltern: Linda Zingler und Peter Thortz, Amtsberg

Herzliche Glückwünsche!

ANTEA
 BESTATTUNGEN



Chemnitz GmbH

Bestattungshaus
 in Zschopau

Rudolf-Breitscheid-Str. 17

09405 Zschopau



Tag und Nacht dienstbereit

☎ (03725) 2 29 92

Eine würdevolle Bestattung muß nicht teuer sein!

Sterbefälle im Monat Dezember 2006

am 03.12.2006, **Rudi Thiele**
 zuletzt wohnhaft in Zschopau,
 im Alter von 75 Jahren

am 09.12.2006, **Lisbeth Küttner**
 zuletzt wohnhaft in Amtsberg,
 Ortsteil Weißbach
 im Alter von 66 Jahren

am 12.12.2006, **Helmut Oehme**
 zuletzt wohnhaft in Zschopau,
 im Alter von 85 Jahren

am 13.12.2006, **Henry Seidel**
 zuletzt wohnhaft in Zschopau,
 im Alter von 76 Jahren

am 15.12.2006, **Dieter Gläser**
 zuletzt wohnhaft in Gornau,
 Ortsteil Witzschdorf
 im Alter von 66 Jahren

am 17.12.2006, **Gisela Titze**
 zuletzt wohnhaft in Waldkirchen,
 im Alter von 60 Jahren

am 18.12.2006, **Elisabeth Seidel**
 zuletzt wohnhaft in Zschopau,
 im Alter von 80 Jahren

am 18.12.2006, **Willy Schiemann**
 zuletzt wohnhaft in Zschopau,
 im Alter von 73 Jahren

am 19.12.2006, **Irmgard Gläser**
 zuletzt wohnhaft in Zschopau,
 Ortsteil Krumhermsdorf
 im Alter von 77 Jahren

am 21.12.2006, **MR Dr. med.
 Renate Lehnert**
 zuletzt wohnhaft in Zschopau,
 im Alter von 63 Jahren

am 22.12.2006, **Bernd Schmidt**
 zuletzt wohnhaft in Amtsberg,
 Ortsteil Schlösschen
 im Alter von 59 Jahren

am 24.12.2006, **Elsa Fuchs**
 zuletzt wohnhaft in Zschopau,
 Ortsteil Krumhermersdorf
 im Alter von 87 Jahren

am 27.12.2006, **Klaus Peter
 Schuffenhauer**
 zuletzt wohnhaft in Zschopau,
 Ortsteil Krumhermersdorf
 im Alter von 48 Jahren

am 27.12.2006, **Dora Dekan**
 zuletzt wohnhaft in Zschopau, im
 Alter von 93 Jahren

am 31.12.2006, **Heinz Gräbner**
 zuletzt wohnhaft in Amtsberg,
 Ortsteil Weißbach
 im Alter von 62 Jahren

am 07.11.2006, **Ehrhardt Richter**
 zuletzt wohnhaft in Gornau,
 im Alter von 78 Jahren

Bestattungswesen Zschopau Inh.: Gudrun Schwarz

Gartenstraße 9
 09405 Zschopau



Ausführung aller Bestattungsleistungen!
 Eigene Kühl- und Aufbahrungsräume.

Einheimischer fachgeprüfter Bestatter mit fast 20-jähriger Berufserfahrung



Telefonisch ständig erreichbar: (0 37 25) 2 25 55

Wir gratulieren

Der Zschopauer Stadtkurier übermittelt herzliche Glückwünsche zum Geburtstag an die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zschopau und im Ortsteil Krumhermersdorf, die im Monat Januar ihren Ehrentag begehen:

Stadt Zschopau

70. Geburtstag

Frau Elfriede Adasch
Frau Gerda Beyer
Herrn Gerhard Breiffeld
Herrn Wolfgang Clausner
Herrn Dietmar Haase
Herrn Horst Heinelt
Herrn Claus Kertzscher
Herrn Rudi Klöpping
Frau Jutta Kluge
Frau Silvia Koch
Herrn Gottfried Nentwich
Frau Elisabeth Rabe
Frau Emma Schaermann
Frau Brigitte Stief
Herrn Reinhold Uhlig
Frau Minna Weber

71. Geburtstag

Herrn Ivan Afanasenko
Frau Lisbeth Behring
Frau Ilse Göppert
Frau Hanna Gutzzeit
Herrn Otto Hanke
Frau Christa Härtig
Herrn Sigmund Jabs
Frau Isolde Klemm
Herrn Erhard Lunze
Herrn Ernst-Heinrich Müller
Frau Christa Müller
Herrn Hans Nestler
Frau Therese Neubert
Frau Maria Reichelt
Herrn Osmar Richter
Herrn Günter Schuffenhauer
Frau Ilse Seifert
Frau Traude Seyrich
Herrn Eugen Ziegert

72. Geburtstag

Herrn Friedrich Gross
Frau Ingeborg Hackebeil
Herrn Joachim König
Frau Ursula Müller
Frau Brigitte Quinger
Herrn Günter Reichel
Herrn Horst Reichel
Frau Renate Richter
Herrn Gerhard Schilde
Frau Edith Schubert
Herrn Günther Uhlig

Herrn Günter Uhlmann
Frau Gertraude Wagner

73. Geburtstag

Frau Hildegard Bunk
Frau Waltraud Fabke
Herrn Georg Hanke
Frau Annemarie Heinelt
Frau Brunhilde Ihle
Frau Gisela Kölbl
Frau Gisela Pietack
Herrn Werner Reichel
Frau Irma Reifegerst
Herrn Hubert Sigmund
Herrn Wolfgang Sprunk
Frau Hannelore Thoß
Frau Lea Uhlmann
Frau Ehrentraud Welzl
Frau Inge Windrich

74. Geburtstag

Herrn Heinz Fritzsche
Herrn Eberhard Hempel
Frau Magdalene Hofmann
Herrn Dietmar Kegel
Herrn Werner Langer
Herrn Kurt Volkmann

75. Geburtstag

Frau Brigitte Engel
Herrn Erich Engler
Herrn Dietrich Hackebeil
Frau Liane Kwiatkowski
Herrn Helfried Salevsky
Frau Renate Scholz
Frau Ilse Schuffenhauer

76. Geburtstag

Frau Annemarie Hofmann
Frau Ruth Martin
Frau Christa Oertel
Frau Thea Scheller
Herrn Heinz Sonntag
Frau Helga Uhlig
Frau Erika Wolf
Herrn Rudolf Zwahr

77. Geburtstag

Frau Gertraude Enzmann
Herrn Günter Hartrampf
Herrn Gerhard Klinger
Herrn Erich Reiner
Frau Edeltraud Richter

78. Geburtstag

Herrn Rolf Jentzsch
Herrn Rolf Kegel
Herrn Günther Korb
Herrn Herbert Lehmann
Herrn Johann Reifegerst

79. Geburtstag

Frau Marga Böhm
Herrn Manfred Heckel
Frau Magdalena Oehmige
Frau Ruth Richter
Frau Luzie Scheffler

80. Geburtstag

Herrn Manfred Büttner
Frau Annelies Heichler
Frau Hilde Lippmann

81. Geburtstag

Herrn Bruno Klafki
Herrn Gerhard Koch
Frau Ursula Kühne
Herrn Wilfried Weinhold

82. Geburtstag

Herrn Gerhard Böhm
Herrn Karl Fleischer
Frau Gertrud Haase
Herrn Fritz Minkos
Frau Hanni Nitzsche
Frau Christine Seifert

83. Geburtstag

Frau Irmgard Auge
Frau Marie Carlowitz
Frau Martha Haugke

84. Geburtstag

Frau Elsa Kluge
Frau Hilde Oehme
Frau Elfriede Wagner
Frau Ella Werner

85. Geburtstag

Herrn Martin Grundmann
Herrn Hans Mann
Frau Barbara Schellig

86. Geburtstag

Frau Else Berthel
Herrn Heinz Büchel

Frau Lisbeth Glöckner
Frau Elly Hunger
Frau Elisabeth Irmischer
Frau Maria Weißer

87. Geburtstag

Herrn Werner Fiedler
Frau Gerda Grentz
Frau Charlotte Schmidt
Frau Julia Senger

88. Geburtstag

Frau Frieda Anschütz
Frau Helene Kern
Herrn Fritz Lehmann

91. Geburtstag

Frau Gertrud Jung

92. Geburtstag

Frau Hermine Endler
Frau Gerda Reinhold

93. Geburtstag

Frau Elsa Neuhäuser

95. Geburtstag

Frau Hedwig Buschmann

97. Geburtstag

Frau Senta Schuffenhauer

Ortsteil Krumhermersdorf

70. Geburtstag

Herrn Wolfgang Hänel
Frau Luzie Hänel
Frau Helga John

71. Geburtstag

Herrn Manfred Drescher
Frau Gerda Heeger
Herrn Paul Pollag

72. Geburtstag

Herrn Gottfried Glück
Frau Christa Lißner

73. Geburtstag

Herrn Karl Beyer

74. Geburtstag

Herrn Rolf Schmidt
Frau Elsbeth Weber

75. Geburtstag

Herrn Johannes John
Frau Lianne Welz
Herrn Gerhard Weigelt

76. Geburtstag

Frau Lianne Bierling

78. Geburtstag

Frau Christa Gläser

79. Geburtstag

Herrn Raimund Pfaff
Herrn Gottfried Wagner

81. Geburtstag

Frau Else Uhlmann
Frau Inge Uhlmann

82. Geburtstag

Frau Waltraud
Schneiderheinz

83. Geburtstag

Herrn Karl Gerlach
Herrn Karl Uhlmann

85. Geburtstag

Frau Edith Schwarz
Frau Elfriede Uhlmann

Das Fest der Goldenen
Hochzeit feierte am
15. Dezember 2006
Frau Waldtraut und
Herr Wolfgang Freier.

Herzliche Glückwünsche,
alles Gute, Gesundheit
und weiterhin
gemeinsame schöne
Stunden!

Baumann
Oberbürgermeister

Anzeige

Veranstaltungen im Haus des Gastes "Volkshaus" Thum Vorschau Februar

Neumarkt 4 • 09419 Thum

Telefon: (03 72 97) 76 92 80

Fax: (03 72 97) 76 92 8- 10

e-mail: volkshaus-thum@t-online.de



Samstag, 03.02.

10.00-17.00 Uhr

Schreibwaren Franz'ls
„Ranzenparty“

Mittwoch, 07.02. 2007

14.45 Uhr

Eine Veranstaltung für Senioren
Mit Ihrer Polizei sicher durch
Sachsen - Gesprächsrunden mit
Tipps und Ratschläge zur Kri-
minalprävention - Dazu musiziert
das Polizeiorchester

Donnerstag, 15.02.

10.00 Uhr

Das Kinder- und Jugendtheater
„Burattino“ aus Stollberg
zeigt das Märchen
„Rumpelstilzchen“

Sonntag, 18.02.

13.00 Uhr

Bergquartal der
Bergbrüderschaft Thum e.V.

Faschings-Dienstag, 20.02.

ab 11.00 Uhr

Große Kinderfaschings-Disko
Spiel-Spaß mit Frank Hübner

Gut bekannt
in Stadt und Land!

Antik - Walhalla

Ankauf + Haushaltsauflösungen

Wir kaufen bei bester Bewertung



- ✘ Möbel bis 1930 - Kommode, Vertiko, Schreibtisch, Truhe, Nähtisch, Sekretär, 3 türiger Wäscheschrank mit Schubkästen
- ✘ alte Werbung, Emailleschilder + Blechdosen, Verpackung

- ✘ 1.+2. Weltkrieg - Fotoalben + Einzelbilder aus der Dienstzeit Urkunden, Wehrpass, Bücher, Uniformen (auch defekt), Feldpost Literatur, Pickelhaube, Fahnen, Orden + Ehrenzeichen usw. ...

- ✘ Spieldose (Platten + Walze), Geige, Alter Schmuck, altes Zinn,

✘ ARMBANDUHREN (Glashütte, DDR...) TASCHENUHREN (auch defekt)

- ✘ Alt-Spielwaren (Indianer, Soldaten, und Tiere aus Masse) Militärspielzeug, Kanonen, Panzer, Gussformen für Zinnsoldaten
- ✘ Dampfmaschine + Antriebsmodelle, Ritterburgen, Puppen Kaufmannsladen + Puppenstube, auch einzelnes Zubehör
- ✘ Eisenbahn aus Blech, Bahnhof, Lampen, Signale auch in schlechtem Zustand (Märklin, BING, Bub...)
- ✘ DDR-Modellbahn (HO, TT, N) Modellautos (ESPEWE, Wiking,...) Matchbox vor 1960, DDR Fernlenk- Autos (Wartburg, Panzer ...)

- ✘ Uralt Blechspielwaren, alte Figuren und Tiere zum Aufziehen Bauernhof mit Tieren, Pferde mit und ohne Wagen

- ✘ Porzellan (Meissen, Rosenthal,...) Alles aus Silber (Besteck...)
- ✘ alter Christbaumschmuck, Weihnachtsmann + Osterhasen aus Pappe, Engel & Bergmann, Pyramiden, Figuren, Zwerge

- ✘ Handwagen, Gießkannen, Hörnerschlitten, Küchen- Emaillie, Mangeltücher, Leinenhandtücher, alte Gartenstühle + Tische

- ✘ alte Bücher bis 1945 (z.B. Koch- Kinder- und Fachbücher...)
- ✘ Fahrräder, Motorrad und Kfz-Literatur bis 1960,
- ✘ Postkarten in Alben oder auch lose, Briefmarken, Münzen alte Firmenpost, Briefbögen, Belege, Warenkataloge bis 1950

- ✘ Kinderzeitschriften Mosalk, Atze, Frösl
- ✘ FALTBOOTE , Ölbilderund vieles andere mehr.....

Barzahlung + 100% Diskretion garantiert

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

☎ **03724 - 669 707**

Abholung direkt Vor Ort

Ladengeschäft: Taura (Richtg. Burgstädt) ehem. Gasthof WALHALLA
Öffnungszeiten: Mittwoch 16-18 Uhr, Samstag 09-12 Uhr



**Was ist los in Zschopau?
Große Kreisstadt Zschopau
Veranstaltungstermine Februar 2007**

montags, 19.30 Uhr Posaunenchor, Kirche
montags, 8 – 11 Uhr, Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau, Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
dienstags, 16 – 18 Uhr, Nachmittag für Aussiedler, KEZ
dienstags, 18 Uhr, Schach, Schloss Wildeck, Gelbe Cammer
mittwochs, 15 – 17.30 Uhr, Klöppelzirkel des Heimatvereins, Schloss Wildeck, Vereinsraum
mittwochs, 14 Uhr, Kreativzirkel, KEZ
mittwochs, 19 – 21 Uhr, Textiles Gestalten I, Schloss Wildeck, Vereinsraum
donnerstags, 14 Uhr, Kindertreff, KEZ
donnerstags, 15 – 17 Uhr, Klöppelnachmittag, Schnitzerheim
donnerstags, 19 Uhr, Sport f. deutsche u. Spätaussiedlerjugendliche, Turnhalle am Zschopenberg
donnerstags, 18 – 20 Uhr, Schnitzaabend für Kinder und Erwachsene, Schnitzerheim
freitags, 19.00 Uhr, Treff der Zschopauer Modelleisenbahn- und Eisenbahnfreunde e.V. im Schützenhaus

02. Berliner Kabarett Sündikat: Gut geschluckt ist halb gewonnen, Ort: Schloss Wildeck
Zeit: 19.30-21.30 Uhr

03. Tag der offenen Tür
Ort: Mittelschule „Martin Andersen Nexö“ Zschopau
Zeit: 9-12 Uhr

03. Tag der offenen Tür
Ort: August-Bebel-Mittelschule Zschopau
Zeit: 10-14 Uhr

03. Lego-Tag im Kinder-Bibel-Kreis
Krumhermersdorf
Ort: ehemalige Schule Krumhermersdorf
Zeit: 10-14 Uhr

03. Schwimmverein Zschopau, Training
Ort: Aqua Marien Marienberg, Zeit: 8-9 Uhr

03. Überprüfungswettkampf Schwimmen
Ort: Chemnitz Bernsdorf, Zeit: 9 Uhr

03. Jetzt schlägts 13, Klein Tiroler Fasching
Ort: Kultur- und Sporthalle Dittmannsdorf
Zeit: 19 Uhr, Einlass 18 Uhr

04. Mannschaftsturnier der Ringer-
Jugendmannschaften um den „Pokal des
Oberbürgermeisters“, Ort: August-Bebel-Schule
Zeit: 10 Uhr

05. Klöppelgruppe II
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum, Zeit: 15-18 Uhr

06. AG Straßen, Häuser, Plätze
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum, Zeit: 19-21 Uhr

07. Schnupperspielstunde im „Spatzennest“
Ort: Kindereinrichtung Fritz-Heckert-Straße 21
Zeit: 15.30 - 16.30 Uhr

07. Senioren-Kegeln
Ort: Keglerheim Krumhermersdorf, Zeit: 15 Uhr

08. Übungsabend Männerchor
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
Zeit: 19.30-21 Uhr

10. TSV Zschopau, Abt. Handball, Punktspiele
Ort: Berufliches Schulzentrum für Technik Zschopau-
Nord, Zeit: 17.45 Uhr Mä II TSV Zschopau -SV
Chemnitz/Harthau
19.30 Uhr Mä I TSV Zschopau-SV Tanne Thalheim

10. Jetzt schlägts 13, Klein Tiroler Fasching
Ort: Kultur- und Sporthalle Dittmannsdorf
Zeit: 19 Uhr, Einlass 18 Uhr

11. AG Schach
Ort: Schloss Wildeck, Gelbe Cammer, Zeit: 09-12 Uhr

11. Treff der Philatelisten
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum, Zeit: 09.30 Uhr

14. Senioren-Kegeln
Ort: Keglerheim Krumhermersdorf, Zeit: 15 Uhr

17. Jetzt schlägts 13, Klein Tiroler Fasching
Ort: Kultur- und Sporthalle Dittmannsdorf
Zeit: 19 Uhr, Einlass 18 Uhr

19. Klöppelgruppe II
Ort: Schloss Wildeck, Grüner Saal, Zeit: 15-18 Uhr

20. Halli, Hallo! Senioren-Fasching in
Krumhermersdorf,
Ort: Bauernstube Krumhermersdorf, Zeit: 14 Uhr

20. AG Straßen, Häuser, Plätze
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum, Zeit: 19-21 Uhr

21. Textilzirkel II,
Ort: Schloss Wildeck, Gelbe Cammer,
Zeit: 18.30-21 Uhr

22. Übungsabend Männerchor
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
Zeit: 19.30-21 Uhr

22. Krumhermersdorfer Senioren-Fahrt nach
Wiesenbad, Ort: Treffpunkt an den Haltestellen
Zeit: 15.15 Uhr

23. Preisskat in Krumhermersdorf
Ort: „Bauernstube“ Krumhermersdorf, Zeit: 18 Uhr

24. Schwimmverein Zschopau, Training
Ort: Aqua Marien Marienberg, Zeit: 8-9 Uhr

26. Bewegungs- und Gedächtnistraining der
Senioren
Ort: Speiseraum ehem. Schule Krumhermersdorf
Zeit: 15 Uhr

28. Bewegungs- und Gedächtnistraining der
Senioren, Ort: Keglerheim Krumhermersdorf
Zeit: 14 Uhr

*Anderungen vorbehalten! Alle Termine ohne Gewähr.
Es konnten nur Termine, von denen wir Kenntnis haben,
berücksichtigt werden.
Alle Interessenten – aber auch Urlauber – sind zu den
Veranstaltungen herzlich eingeladen! Touristische Anfragen
bitte an die Tourist-Information im Schloss Wildeck
Zschopau, unter Tel.: 03725/287 287, Fax: 287 288 oder im
Internet: <http://www.zschopau-info.de>*

Begehung Schlossgarten

Wir möchten darauf hinweisen, dass von der Stadtverwaltung Zschopau kurzfristig entschieden werden kann, bei ungünstigen Witterungsverhältnissen den Schlossgarten zu schließen.
Wir bitten um Beachtung.

R. Hofmann, SGL Kultur und Sport

Zweite Altstoffaktion der MAN-Schule



Hallo, Mädchen, Jungen, Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte, es ist schon wieder so weit: An der Martin-Andersen-Nexö-Schule in Zschopau startet die zweite Altstoffaktion. Sie findet in der Zeit vom 29.01.07. bis zum 31.01.07. zu folgenden Terminen statt:

Montag, 29.01.07 von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Dienstag, 30.01.07 von 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Mittwoch, 31.01.07 von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Wir wünschen uns, dass sich so viele Helfer wie bei der Sammlung im Herbst einfinden. Damals erzielten wir 55 t gesammeltes Altpapier, Lumpen und Schuhe über 200,00 €. Das Geld konnten wir gut als Unterstützung für unsere Projektstage gebrauchen.

Hannelore Haubold

Tag der offenen Tür an der Mittelschule „Martin Andersen Nexö“



Es ist zur Tradition geworden, dass wir im Februar unsere Schule für unsere neuen Schüler vorstellen.

So öffnen sich auch am 3. Februar von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr die Türen zu allen Zimmern. Lehrer und Schüler sind bereit, Fachunterrichtsräume zu zeigen, Experimente durchzuführen und mit Quiz und Ratespielen das Wissen unserer "zukünftigen Schüler" zu testen. Stärkung gibt es im Schülerkaffee, wo die Mädchen und Jungen der Schülerfirma Leckereres vorbereiten.

Natürlich sind die Schulleiter, die Kolleginnen und Kollegen bereit, alle anstehenden Fragen zu beantworten.

Hannelore Haubold

16. Offene Ortsmeisterschaft Krumhermersdorf 2006 im Kegeln

Im Jahr 2006 feierten die Krumhermersdorfer Kegler 75 Jahre Kegeln. Im Rahmen dieser Festlichkeiten führte die SG Krumhermersdorf e. V., Abteilung Kegeln, zum sechzehnten Mal die offene Ortsmeisterschaft durch. 150 Sportfreunde des Mittleren Erzgebirgskreises nahmen an der Ortsmeisterschaft teil. Es war wieder eine große Ausgeglichenheit der Ergebnisse festzustellen. Bei den nicht aktiven Seniorinnen konnte Eveline Ehnert aus Weißbach den Wanderpokal zum fünften Mal in Folge gewinnen. Die Siegerehrung wurde durch den Ortsvorsteher Herrn Tausch und den Vorsitzenden der Sportgemeinschaft, den Sportfreund Uhlmann, durchgeführt.

Mit 72 Jahren war Sportfreundin Isolde Seifert aus Großbolbersdorf älteste Teilnehmerin und der 78-jährige Sportfreund Manfred Uhlig aus Wilschthal der älteste Teilnehmer der Veranstaltung. Die Sportfreunde der SG Krumhermersdorf e. V. Abt. Kegeln bedanken sich recht herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie allen Sponsoren und Helfern der Ortsmeisterschaft. Folgende Teilnehmer gewannen in den einzelnen Altersklassen:

Männer aktiv 100 Wurf (50V/50A)

1. Haugke, Mathias, SG Krumhermersdorf, 437 Pkt.
2. Schütze, Jens, SG Wilschthal, 423 Pkt.
3. Reichel, Hans-Jürgen, SG Krumhermersdorf, 422 Pkt. 161 A.
4. Reichel, Matthias, SG Krumhermersdorf, 422 Pkt. 139 A.
5. Haugke, Ulrich, SG Krumhermersdorf, 420 Pkt.
6. Schüler, Jörg, KSV Gut Holz Thum, 418 Pkt.

Frauen aktiv 100 Wurf (50V/50A)

1. Winkler, Diana, SV Scharfenstein, 417 Pkt.
2. Krauß, Christine, KC Marienberg, 416 Pkt.
3. Köhler, Meike, SV Scharfenstein, 412 Pkt.
4. Wirlitzsch, Sylvia, KSV Gut Holz Thum, 409 Pkt.

männl. Jugend A aktiv 100 Wurf (50V/50A)

1. Richter, Ronny, SG Krumhermersdorf, 382 Pkt.
2. Osbahr, David, SG Krumhermersdorf, 369 Pkt.

Senioren aktiv 100 Wurf (50/50A)

1. Sieber, Werner, KC Venusberg, 421 Pkt.
2. Hamel, Günter, KC Venusberg, 418 Pkt.
3. Reimann, Peter, KC Venusberg, 404 Pkt.

Seniorinnen aktiv 100 Wurf (50V/50A)

1. Fiedler, Annerose, KSV Gut Holz Thum, 369 Pkt.
2. Brunner, Annegret, KSV Gut Holz Thum, 299 Pkt.

Männer nicht aktiv 60 Wurf (30V/30A)

1. Seidel, Wolfgang, Krumhermersdorf, 250 Pkt.
2. Reichel, Armin, Krumhermersdorf, 249 Pkt.
3. Baron, Ralf, Großbolbersdorf, 240 Pkt.
4. Endesfelder, Normen, Krumhermersdorf, 236 Pkt.
5. Griesmann, Eberhard, Niederschmiedeberg, 235 Pkt.
6. Hunger, Andreas, Krumhermersdorf, 233 Pkt.

Frauen nicht aktiv 60 Wurf (30V/30A)

1. Reichel-Tippmann, Daniela, Hilmersdorf, 235 Pkt.
2. Nitsche, Birgit, Krumhermersdorf, 227 Pkt.
3. Arbolay, Cornelia, Hilmersdorf, 221 Pkt.
4. Bochmann, Ramona, Weißbach, 208 Pkt.
5. Richter, Anett, Weißbach, 203 Pkt.
6. Bochmann, Sandy, Weißbach, 200 Pkt.

Senioren nicht aktiv 60 Wurf (30V/30A)

1. Fuchs, Wolfgang, Großbolbersdorf, 224 Pkt.
2. Richter, Bernd, Krumhermersdorf, 223 Pkt.
3. Thiele, Rolf, Scharfenstein, 220 Pkt.

Seniorinnen nicht aktiv 60 Wurf (30V/30A)

1. Ehnert, Eveline, Weißbach, 207 Pkt.
2. Reuther, Erika, Weißbach, 188 Pkt.
3. Thiele, Anneliese, Weißbach, 186 Pkt.

männl. Jugend A nicht aktiv 60 Wurf (V)

1. Arboley, Patrick, Hilmersdorf, 275 Pkt.

männl. Jugend B nicht aktiv 60 Wurf (V)

1. Arboley, Gabriel, Hilmersdorf, 249 Pkt.

weibl. Jugend B nicht aktiv 60 Wurf (V)

1. Hinkel, Jasmin, Niederschmiedeberg, 186 Pkt.
2. Puemisch, Franziska, Niederschmiedeberg, 151 Pkt.

männl. Jugend C nicht aktiv 60 Wurf (V)

1. Richter, Patrick, Großbolbersdorf, 187 Pkt.
2. Richter, Robin, Witzschdorf, 151 Pkt.

Uhlmann, SG Krumhermersdorf e. V. Abt. Kegeln

— Anzeige —

Gaststätte „Keglerheim“ Krumhermersdorf



Auf vielfachen Wunsch unserer Gäste finden folgende Veranstaltungen demnächst bei uns statt:

Preisskat

Samstag, den 17.02. und
Samstag, den 24.02.07
jeweils ab 14.00 Uhr

unser zünftiges

Schlachtfest

von Freitag, den 09.03.
bis Sonntag, den 11.03.07

Ostertanz

Samstag, den 07.04.07

Auf Ihren Besuch freut sich Inh. Elke Seefeldt
Vorbestellung erwünscht! Tel. 03725 23267

Ob Familien- oder Betriebsfeiern, Konfirmation, Schulanfang oder nur so – unsere Gaststätte bietet für jeden Anlass das Richtige. Unser gemütlicher Gastraum sowie Saal lädt ein zum Verweilen oder zu sportlicher Betätigung auf unserer modernen Zweibahn-Kegelbahn mit Freunden und Bekannten!



Nutzen auch Sie schon unseren cleveren Vorteil!?

Sparen Sie mit diesem Buch!
Gehen Sie mit dem Schlemmerbuch zu zweit essen und Sie brauchen von zwei Hauptspesen nur eine bezahlen!

Das neue Schlemmer-Gutschein-Buch!
jetzt im guten Buch- und Einzelhandel erhältlich!

Wohin im Internet unter:
www.schlemmer-buch.de

AB SOFORT JEDEN MONTAGNACHMITTAG KAFFESTÜNDCHEN IN IHRER



Bäckerei & Konditorei Ralf Beyrich

Zschopau Marienstraße 2
☎ 03725 22707

GENIEßEN SIE DIE GEMÜTLICHE ATMOSPHÄRE BEI MUSIK, KERZENSCHNITT UND LECKEREN ANGEBOTEN!

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

**Anzeigentelefon:
03722 20 5000**



Suche Klavier und Klavierlehrer/-in für Kind (8 Jahre).
Tel. 03 72 91 / 1 76 34

**Augenoptiker
GERSTNER**



09405 Zschopau, Rudolf-Breitscheid-Straße 18, Tel. (0 37 25) 2 38 22

09573 Augustusburg, Marienberger Straße 26, Tel. (03 72 91) 1 27 24

09429 Wolkenstein, Große Kirchgasse 1, Tel. (03 73 69 / 8 48 03

DRUCKANFRAGEN GUT UND GÜNSTIG

Z.B. Präsentationsmappen/Angebotsmappen mit Laschen und Schlitz für Visitenkarten (Enformat: Überformat DIN A4;
Karton 300 g/qm,
Druckdaten kundenseitig bereitgestellt - 100 Mappen 450,- Euro netto; 500 Mappen 530,- Euro netto
Tel: 03722 - 50 2000 e-mail: riedel-ohg@chemonline.de

Lego-Tag im Kinder-Bibel-Kreis Krumhermersdorf

Der Kinder-Bibel-Kreis Krumhermersdorf lädt herzlich alle Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren am 03. Februar 2007, 10.00 bis 14.00 Uhr, in die ehemalige Schule Krumhermersdorf zum Lego-Tag mit Karin Hezel ein.

Simone Weigelt

Leiterin des Kinderbibelvereines Krumhermersdorf

Preisskat in der „Bauernstube“ Krumhermersdorf“ (am Sportstadion)

Die Krumhermersdorfer Skatfreunde laden ein zum Preisskat um den Wanderpokal
am Freitag, dem 23. Februar 2007,
am Freitag, dem 02.03.2007,
am Samstag, dem 03.03.2007,
am Freitag, dem 09.03.2007.

1. Serie, 18.00 Uhr, 2. Serie 20.30 Uhr.

Gespielt wird in 2 Serien a 48 Spiele in Einzelwertung.

Einsatz pro Liste 5,00 €.

Verlustgeld 1. bis 3. Spiel 0,59 €, ab 4. Spiel 1,00 €.

1. Platz, 250.00 € + Wanderpokal

2. Platz, 150.00 €

3. Platz, 100.00 €

4. - 10. Platz, Geldpreise

Die Preise gelten bei Erreichen von mindestens 50 Tischen. Bei nicht Erreichen von 50 Tischen ändern sich die Preisgelder.

Alle Startgelder werden ausbezahlt.

A U F R U F zum Welt-Lepra-Tag am 28. Januar 2007

Das Jahr 2007 ist ein besonderes Jahr für die Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe (DAHW) - sie wurde am 18. Januar 1957 als „Deutsches Aussätzigen-Hilfswerk“ gegründet. In diesen 50 Jahren konnten mehr als 2,1 Millionen Leprakranke in den von der DAHW geförderten Projekten behandelt und geheilt werden. Um diese Hilfe fortzusetzen, braucht die DAHW auch weiterhin die Unterstützung möglichst vieler Spenderinnen und Spender. Deshalb bittet die DAHW alle Bürgerinnen und Bürger herzlich, die Arbeit mit einer Spende zu unterstützen. Helfen Sie bitte mit, dass möglichst vielen Menschen ein Schicksal als Behinderte und Ausgestoßene erspart bleibt.

DAHW-Spendenkonto:

9696 bei der Sparkasse Mainfranken (BLZ 790 500 00)

Schnupperspielstunde im Spatzennest

Donnerstag, 07. Februar 2007, 15.30 - 16.30 Uhr.

Eingeladen werden alle Muttis aus Zschopau und Umgebung mit ihren Kindern, die den Kindergarten noch nicht besuchen. Die Kinder erhalten die Möglichkeit, mit gleichaltrigen Kindern zu spielen und die Eltern können sich mit dem Leben in der Kindertagesstätte vertraut machen.

Bitte Hausschuhe mitbringen!

Das Team „Spatzennest“ freut sich auf Ihren Besuch!

KONTAKTCAFE

in der sozialtherapeutischen Wohnstätte „Lebensbrücke“, Töpferstraße
33 in 09496 Marienberg, Telefon: 03735 / 6604 - 22

Besondere Angebote im Monat Februar 2007

Donnerstag, 01.02.07, 14 Uhr, *Abschluss der Weihnachtszeit

Donnerstag, 08.02.07, 14 Uhr, Spiele-Nachmittag

Montag, 12.02.07, 15 Uhr, * Bowling

Donnerstag, 15.02.07, 14.30 Uhr, Reisebericht „Neuseeland“ mit Pfarrer Wenzel

Freitag, 16.02.07, 14 Uhr, * Geburtstagsfeier

Dienstag, 20.02.07, 14 Uhr, * Fasching im Kontaktcafe

Donnerstag, 22.02.07, 14 Uhr, Reinigung Innenbereich

*Anmeldung erforderlich (03735 660422)

Andacht jeden Mittwoch 15.30 Uhr

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 13 - 19 Uhr,

<http://www,kirche-marienberg.de/diakonie/>

Zschopau, 3-Raum-Wohnung günstig zu vermieten!

Schöner Altbau in zentraler Lage 90 m², großes Bad, große Küche, Wohnz. Laminat, Stellplatz im Hof, (auch gewerblich nutzbar).
Tel.: 01702842381

Dringender Aufruf zur Blutspendenaktion

am Mittwoch, dem 28.02.2007, 15 - 19 Uhr in der MAN-Mittelschule Zschopau, An den Anlagen 19.

Das DRK wendet sich an alle gesunden Einwohner der gesamten Region mit der Bitte um eine Blutspende.

Neuspender sollten mindestens 18 und höchstens 60 Jahre sein. Dauerspender können bis zum 68. Lebensjahr Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden müssen mindestens 8, besser 10 Wochen liegen. Frauen sollten maximal 4 Mal, Männer 6 Mal im Kalenderjahr spenden.

Die August-Bebel-Mittelschule lädt ein



Am Sonnabend, dem 3. Februar 2007 findet in der August-Bebel-Mittelschule gleichzeitig zum Tag der offenen Tür das Schulfest statt. Von 10 Uhr bis 14.30 Uhr können alle interessierten Viertklässler mehr als einen Blick in die Schule wagen. Natürlich sind dazu auch alle ehemaligen und derzeitigen Schüler recht herzlich eingeladen.

Beim Rundgang durch das Gebäude erhält jeder Einblick in die verschiedenen Fachbereiche, z.B. Informatik, Physik, Biologie und Kunst.

Den Weg in die Turnhalle sollte im Anschluss keiner scheuen, denn dort wird Unterhaltung großgeschrieben. Schon Wochen vorher üben die Mitglieder des Chores und der Tanzgruppe, um fit für die Auftritte zu sein.

Interessant ist sicher auch für viele, wie in unserer Schule die Förderung bei Lese-Rechtschreib- bzw. Matheproblemen erfolgt. Dazu, ebenso wie zur Nachmittagsbetreuung, ist hier einiges zu erfahren.

Des Weiteren präsentiert sich in der Halle der Neigungskurs Äthiopien, bei dem man so manches über Leben und Kultur dieses afrikanischen Staates erfahren kann.

Matheliebhaber können bei Knobelaufgaben ihr Geschick im Umgang mit Zahlen unter Beweis stellen. An den Kletterstangen kommen die Sportfans auf ihre Kosten und vielleicht findet der eine oder andere sein Glück mit einem Los an der Tombola. Der Schminkstand, an dem aus Mädchen und Jungen lustige Clowns, süße Katzen oder gefährliche Tiger werden, darf natürlich auch nicht fehlen.

Bei so viel Unterhaltung und Abwechslung wird selbstverständlich auch für das leibliche Wohl gesorgt. Schon zeitig stehen an diesem Tag die Schüler und Schülerinnen der Hauswirtschaft bereit, um fleißig zu backen und zu kochen, damit auch jeder Hunger gestillt werden kann.

Ein Besuch lohnt sich also auf jeden Fall. Und wir, die Schüler und Lehrer, die das Fest eifrig vorbereiten, freuen uns auf viele interessierte Gäste.

Petra Bauer

**Kurzzulassung, 0 km
aus Dezember '06
= Ihr Vorteil 2007**



Abb. ähnlich.

Wertstabil sportlich – mediterran und preiswert.

SEAT Ibiza 1.2 12 V Comfort Edition

ab 11.740,- € Ibizapreis bei
Ibizaedition **51 kW (70 PS)**

oder mtl.* 99,- € bei 2.400,- € Anzahlung **Ihr Preisvorteil:**
 120,- € bei 1.500,- € Anzahlung **3.740,- €**
 155,- € bei 0,- € Anzahlung gegenüber der unverbindlichen
Preisempfehlung eines vergleich-
bar ausgestatteten Serienmodells.

Die Anzahlung könnte Ihr „Alter“ sein.

Komplettausstattung mit: 4x Airbag's ✓ ABS mit EBV ✓ 8x Kopfstützen ✓ Zentralverr. mit Fernb. ✓ elektrische Fensterheber ✓	elektrische Spiegel ✓ CD-Radio mit MP3 ✓ mit Lenkradhornbed. ✓ Tempomat ✓ Bordcomputer ✓ Climasautomatik ✓	Nebelscheinwerfer ✓ höhenverst. V-Sitze/Lenkrad ✓ get. umklapp. Rücksitzbank ✓ vollverzinkte Karosserie ✓ ... und vieles mehr. ✓
--	---	--

Kraftstoffverbrauch: kombiniert 5,9 l/100 km, CO₂ Emission: kombiniert 142-144 g/km
 *Nalo-Credit: 18 Monate Laufzeit, 10.000 km pro Jahr, 3,9% effektiver Jahreszins, Schlussrate 6.000,- €
 - bei Ankauf der SEAT-Bank (Bausparbank) sind im Preisvorteil enthalten

**ca. 60 SEAT-Ibiza-Neuwagen vorrätig – sofort lieferbar
verschiedene Ausstattungen/Motorisierungen/3-/5-trg.
Ibiza 1.2 „Amaro“ schon ab 8.999,- €**

Gonnau • Am Finkenbusch 2 • Tel. (03725) 34 90-0 (gegenüber Kaufhaus/Öli)
 Thum • Ehrenfriedersdorfer Straße 1a • Tel. (037287) 7 67 00-0 (an der B95)
 Annaberg • Oberer Bahnhof 13 • Tel. (03733) 87 117-0 (Hilfsm. R.-Ölumm-Str.)



www.SEAT-LAND.de



FAHRSCHULE

Zschopau GmbH
 Obere Mühlstraße 2
 Telefon: 2 22 00

A - Z

Winterlehrgang

10.02. – 17.02.07

Anmeldung zum Lehrgangsbeginn
 9.00 Uhr oder jeden Dienstag und
 Donnerstag von 15 - 17.00 Uhr

Telefonische Anmeldung unter:
03725 / 64 04, 0173 - 988 288 6





4 JAHRE GARANTIE*
4 JAHRE MOBILITÄTSGARANTIE*
4 JAHRE VERSICHERUNG*
4 JAHRE 0,0% FINANZIERUNG*

* Ein Privatkundenangebot der Fiat Bank GmbH für neue Fiat Grande Punto Serienmodelle: 0,0% effektiver Jahreszins, 48 Monate Laufzeit, auf Wunsch mit Kfz Teilhaftlastkasko mit Selbstbeteiligung (€ 150, € 300), Kfz Haftpflichtversicherung, Kaskoversicherung von bis zu 100.000,- € sowie 7 Jahren Leihwagengarantie und 2 zusätzlichen Jahren Neuwagen-Anschlusgarantie „11 Stunden Comfort“ inkl. Mobilitätsgarantie gemäß den jeweiligen Bedingungen. Sämtliche Zusatzleistungen sind auf die Laufzeit der Finanzierung bedingt. Weitere Details, auch zu konkreter Mobilität, Anmietung und Schwacke, bei uns oder unter www.fiat.de. Anmietung erfolgt nach Vereinbarung.

Alternativ Ankauf
 Gebrauchtwagen **2.000,- €** über Schwacke
 dadurch
 Neuwagen
 schon ab **9.490,- €** zzgl. Überführung



Ihr Fiat Händler:



09405 ZSCHOPAU • Gerbergasse 2
 Tel.: 03725 / 34 74 -0 • Fax: 34 74 17
www.fiatzschopau.de

Ihr Fiat-Partner im Erzgebirge

**Jetzt
WINTER-
RABATT**

Fenster und Türen

- Ausführung in Alu und Kunststoff
(Kunststoffelemente auch in Holzdekoi)
- Wintergärten
- Vordachkonstruktionen
- Wärmeschutzglas ohne Mehrpreis
- jede Größe
- mit Qualitätsgarantie auch für
Bauelemente-
Händler

Kostengünstig durch eigene Fertigung

METALLBAU KORSCHKE



FENSTER- u. TÜRENZENTRUM
 09405 ZSCHOPAU • Auenstr. 2
 Tel. (03725) 34861-0 • Fax: 80887

SCHÜCO

www.metallbau-korschke.de



An den Anlagen 10 · Zschopau
Tel. 0 37 25 / 8 34 49

Wir ziehen um!

Nach einem halben Jahr Bauzeit ist es nun endlich soweit. Die neue Physiotherapiepraxis Annett Frei & Annett Schulz ist fertig und wir können von unseren bisherigen Räumen in der Marienstraße 13 an die Anlagen 10 umziehen (ehem. „Kohlen-Franz“).

Unsere Mitarbeiter können auf eine umfangreiche Ausbildung in der Kurklinik Warmbad sowie auf langjährige Berufserfahrung mit verschiedensten Krankheitsbildern und Behandlungsmethoden zurückblicken.



Auch in der neuen Praxis stehen unsere Patienten, wie gewohnt an 1. Stelle. Durch ständige Fort- und Weiterbildung sichern wir eine beständige Qualität unserer Arbeit. So werden wir ab sofort zusätzlich Rückenschule und Autogenes Training in Zusammenarbeit mit den Krankenkassen durchführen. Wir freuen uns, diese neue Herausforderung in Angriff nehmen zu können.

Das Team der Physiotherapie Annett Frei und Annett Schulz begrüßt Sie am 13.02.2007 in der neuen Praxis zum Tag der offenen Tür. Gleichzeitig möchten wir uns auf diesem Wege auch bei allen Handwerkern für die geleistete Arbeit bedanken.

Massagen Spezielle Therapieformen Kursangebote

- Klassische Massage
- Reflexzonenmassage
- Bindegewebsmassage
- Unterwasserdruckstrahlmassage
- Breussmassage

- Fußreflexzonentherapie
- Migränetherapie
- Vierzellen-Stangerbäder
- Elektrotherapie
- Ultraschall
- Kryotherapie
- Pelose-Naturmoorpackung

- spezielle Behandlungen bei MS und nach Schlaganfall
- Krankengymnastik auch nach PNF und im Schlingentisch
- Dorn
- Sportphysiotherapie
- Manuelle Therapie
- Atemgymnastik
- Triggerpunktbehandlung
- Extension der Halswirbelsäule
- Manuelle Lymphdrainage
- Schlingentisch
- Therapeutisches Reiten
- Kinesio Taping
- Zentrifugelmassage
- Manuelle Therapie fürs Kiefergelenk

- Autogenes Training
- Rückenschule
- Prophylaktische Kurse auch für Senioren

Selbstverständlich sind alle Behandlungen auch im Hausbesuch, auf privater Basis und als Gutschein möglich.

ALLES UNTER EINEM DACH!!!



Schwein gehabt...!!!

Am 24. Februar
 "Großes Schlachteplatten-Essen"
 mit org. böhmischer Blasmusik
 ab 19.00 Uhr in unserem Restaurant!!!

Wir laden herzlich ein:

"Fröstel-Fasching"

die Après-**Skj Party** - in Zschopau!!!

- DJ "Klimperliste"
 - Funkengarde
 - Mode zum "Heiss" werden



- "Arschleder"-weitrutschen
 - Gaudi ohne Ende....

17. Februar 2007

"Gefängnishof" Schloß Wildeck
 ab 19.00 Uhr

Bestelltelefon: 03725 84 100



Sporthaus Süss

An der Kirche 1 09405 Zschopau
Tel. 03725/23871 Fax 03725/21099

your professional sportshop



SCHLUSSVERKAUF



Nordal + + + erima + + + Nike + + + Atomik + + + Jako
 + + + Campagnolo + + + Adidas + + + Columbia + + +
 + + Killtec + + + exstasy + + + Iguana + + + Trespass + +
 Mad Kow + + + Schiesser + + + Fischer + + + Mäser
 + + + Diadora + + + 3TEC + + + Lotto + + + Head + + +
 Rossignol + + + Kneiss + + + Dalbello + + + Nordica
 + Technica + + + Salomon + + + High Colorado +
 + + + Asics + + + Everlast + + + Masita + + + alpina + + +
 Carrera + + + Ivex + + + Madshus + + + Holmenkol
 + + + Park + + + exel + + + Leki + + + Key West + + +



RESTAURANT

Am alten Brauhaus

Inh.: Familie Kröger

Gutbürgerliche Küche & Wildspezialitäten

Körnerstraße 2 · 09405 Zschopau · Tel.: 03725/23263

Neueröffnung AB JANUAR 2007 Brauhauskeller



In unserem
Brauhauskeller
erwartet Sie
ein mittelalterliches Flair

- Familienfeier
 - Tagungen
 - private Nutzung in kleinem Rahmen
 - Delegationen und Vereine
- sind herzlich willkommen.

24 Plätze
stehen zur Verfügung

Vorbestellung erbeten!

